

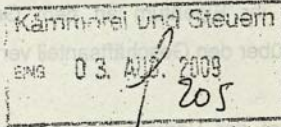


Industrie- und Handelskammer
Kassel

Marburg

IHK Kassel in Marburg, Software Center 3, 35037 Marburg

Stadt Kassel
- Kämmererei und Steuern -
Rathaus
Obere Königsstraße 8
34117 Kassel



Ihre Zeichen/Nachricht vom

Ihr Ansprechpartner
Dr. Ruprecht Bardt / TZ

E-Mail
bardt@kassel.ihk.de

Tel.
(06421) 9654-21

Fax
(06421) 9654-33

2009-07-31

Anteilserwerb der Kraftwerk Kassel Verwaltungsgesellschaft mbH und dem Fernwärme-Kraftwerk Kassel durch die Kasseler Fernwärme GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 23. Juli 2009 erbitten Sie unsere Stellungnahme zu dem geplanten Erwerb der beiden Gesellschaften von der E.ON Kraftwerke GmbH durch die Kasseler Fernwärme GmbH, die über die Städtischen Werke bzw. die Kasseler Verkehrs- und Versorgungs-GmbH im überwiegenden Besitz der Stadt Kassel ist.

Die Fernwärme-Kraftwerk Kassel dient der Erzeugung von Fernwärme (und Elektrizität), während die Kraftwerk Kassel Verwaltungs-GmbH im wesentlichen den Betrieb der Standortinfrastruktur am Standort Kraftwerk Kassel dient, an dem das Gemeinschaftsunternehmen Fernwärme-Kraftwerk Kassel und das im alleinigen Besitz der Kasseler Fernwärme GmbH befindliche Kombi-HKW betrieben wird.

Nach unserer Beurteilung ist die Übernahme der 50 %-Anteile an der Wärme- und Energiegewinnungsanlage FKK sowie der 60 %igen Anteile an der Infrastrukturgesellschaft Kraftwerk Kassel Verwaltungs-GmbH in der beschriebenen Weise vertretbar und wird auch von der Hessischen Gemeindeordnung gedeckt.

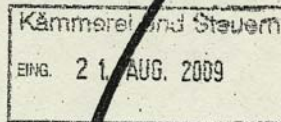
Freundliche Grüße

Stellvertretender Hauptgeschäftsführer

Dr. Ruprecht Bardt

Stadt Kassel
Kämmerei und Steuern
Beteiligungsverwaltung
Obere Königsstraße 8

34117 Kassel



Scheidemannplatz 2, 34117 Kassel
Telefon 0561 7888-0, www.hwk-kassel.de

Peter Rudolph
Betriebsberatung und Unternehmensführung
Betriebswirtschaftlicher Berater
Tel. 0561 7888-150
Fax 0561 7888-172
Peter.Rudolph@hwk-kassel.de

Kassel, 18. August 2009

**Anteilswerb an der Kraftwerk Kassel Verwaltungsgesellschaft mbH und dem
Fernwärme-Kraftwerk Kassel durch die Kasseler Fernwärme GmbH**

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 23. Juli 2009, mit dem Sie eine Stellungnahme hinsichtlich des im Betreff dargelegten Anteilserwerbs erbitten.

Die Handwerkskammer Kassel begrüßt den beabsichtigten Erwerb außerordentlich und nicht nur aus betriebswirtschaftlichen und personalpolitischen Erwägungen, sondern insbesondere auch unter dem Blickwinkel einer regional langfristig gesicherten Energieversorgung.

Die Maßnahme fügt sich positiv in die sich abzeichnende partielle Dezentralisierung der Versorgungsstrukturen ein. Dies kommt den Interessen der ebenfalls überwiegend dezentral strukturierten Handwerkswirtschaft weitgehend entgegen. Darüber hinaus sind Chancen zur vermehrten Nutzung regenerativer Energieformen gegeben, die die Betätigungsmöglichkeiten des regional verwurzelten Handwerks sicherstellen sollten.

Mit freundlichen Grüßen

HANDWERKSKAMMER KASSEL

Präsident

Hauptgeschäftsführer

Heinrich Gringel

Peter Gobel

